

Infos zur Ausstellung

Antisemitismus in Bayern – Judenhass heute

Der Hass schlägt Jüdinnen und Juden immer offener entgegen. Viele Betroffene machen sich inzwischen ernsthafte Sorgen, ob sie in Deutschland noch sicher sind.

Wir, die Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus Bayern, bekommen das tagtäglich in unserem Kontakt mit den Betroffenen mit. Bei uns können Betroffene und Zeug:innen antisemitische Vorfälle melden. Wir bieten Unterstützung und vermitteln bei Bedarf Beratungsangebote. Auf Grundlage der gemeldeten Vorfälle erstellen wir ein Lagebild zu Antisemitismus in Bayern.

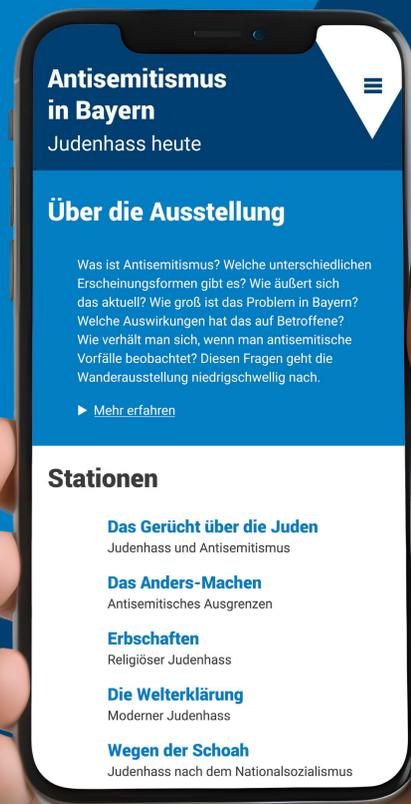
Mit dieser Ausstellung möchten wir unsere Öffentlichkeitsarbeit um einen weiteren Baustein ergänzen, um möglichst vielen Menschen unsere Erkenntnisse zugänglich zu machen.

Auf den Ausstellungstafeln erläutern wir die vielfältigen inhaltlichen Ausprägungen von Antisemitismus und präsentieren unsere Analysen und Statistiken. Betroffene schildern, wie sich Judenhass konkret auf ihren Alltag auswirkt.



Weitere Informationen:

[antisemitismus-in-bayern.de/
infos-zur-ausstellung](https://antisemitismus-in-bayern.de/infos-zur-ausstellung)



Eine begleitende Website ergänzt die Ausstellung. Durch die QR-Codes auf den Tafeln erreicht man die jeweiligen weiterführenden Materialien und Audioguides.